

Obst- und Gartenbauverein Weiler/Rems e.V.

VORSTAND: Hans Burian, Jahnstraße 13/1, Schorndorf
E-MAIL: hans.burian@ogv-weiler-remms.de
VEREINSREGISTER: Amtsgericht Stuttgart VR 280565

TELEFON: 07181 73952
www.ogv-weiler-remms.de

Rundschreiben 1/2022

Sehr geehrte Teilnehmer am Bioobst-Zertifizierungsprogramm,

das Erntejahr 2021 ist zu Ende und nun folgt die Bilanz:

bei unserer Sammelstelle Christian Schall konnte eine Gesamtmenge von

202.118 kg Bio-Äpfel

von Ihnen angeliefert und der Firma Dr. Willy Kumpf GmbH, Markgröningen, übergeben werden. Hierfür erhielten Sie einen Preis von EUR 20,00/100 kg ausgezahlt. Wie bereits in der Mitgliederversammlung am 2. September 2021 mitgeteilt, hat die Firma Dr. Willy Kumpf den alten Ablieferungsvertrag mit dem OGV Weiler / Rems gekündigt und es wurde ein neuer Vertrag ausgehandelt. Zukünftig erfolgt die Vergütung nach dem „marktüblichen Preis“, jedoch für uns immer noch vorteilhaft. So werden zukünftig die Zertifizierungskosten in voller Höhe von Fa. Kumpf übernommen werden.

Die diesjährige Abrechnung enthält allerdings noch die im Jahr 2021 vom OGV zu zahlenden anteiligen Zertifizierungskosten und stellt sich wie folgt dar:

Kostenaufstellung für das Jahr 2021:

| | |
|--|---------------------|
| Verwaltungskosten OGV 2021 | 1.201,01 EUR |
| Kontrollkosten 2021 | 1.198,93 EUR |
| Bioland-Mitgliedsbeitrag 2021 | 1.199,20 EUR |
| abzüglich Erstattung LVEO-Öko-Förderung 2021 | - 200,00 EUR |
| <u>abzüglich ½ Erstattung der Kontrollkosten durch Fa. Kumpf</u> | <u>- 596,85 EUR</u> |
| Gesamtauslagen | 2.802,29 EUR |

Wir werden also demnächst nach Kontrolle durch unsere beiden Kassenprüfer diese Auslagen mit Ihnen abrechnen und mit Lastschriften einziehen.

Wichtig:

Wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat, teilen Sie uns die neuen Kontodaten unverzüglich mit. Falls es zu Rücklastschriften kommt trägt der Teilnehmer die Bankgebühren.

Wie bereits erläutert, haben wir das Abrechnungssystem umgestellt, so dass jeder im Bio-Zertifizierungsprogramm erfasste Apfelbaum mit 0,15 EUR „zu Buche schlägt“ und die nicht über die Baumzahl verteilten Kosten anteilig auf die abgelieferten Apfelmengen verteilt wird. Grund hierfür ist, dass wir unterjährig mit jedem Baumstücker und den darauf befindlichen Bäumen Verwaltungsarbeit haben und diese in unseren Kontroll-Tabellen berücksichtigen müssen, unabhängig davon, ob zur Erntezeit eine Apfelablieferung erfolgt. Daher sollen die jährlich anfallenden Kosten auch auf alle „Nutznießer“ verteilt werden.

Aufgrund der Abrechnungsumstellung, aber auch im Interesse der Datenvalidität ist es wichtig, dass Sie uns ihren aktuellen Baumbestand mitteilen; also unterjährige Rodungen oder Neupflanzungen

pro Flurstück. Dies können Sie entweder mit dem im Internet abrufbaren Vordruck „Veränderungen im Baumbestand“ oder formlos per mail an manuela.bueche@ogv-weiler-rems.de erledigen; bitte denken Sie auch bei Mitteilung per mail an die zur Bearbeitung nötigen Angaben. Auch die jährlich stattfindenden Kontrollen plausibilisieren den tatsächlichen Baumbestand mit den gemeldeten Daten und eine Übereinstimmung erspart unnötige Diskussionen bzw. Recherchezeiten vor Ort. Denn auch die zur Kontrolle benötigte Zeit wird uns vom Kontrollverein in Rechnung gestellt.

Um die Kontrollen und die -zeiten auf einen Mindestaufwand zu reduzieren, wäre es sehr hilfreich, wenn Sie Ihre Bäume auf den zertifizierten Flurstücken mit einem blauen Apfelsymbol (Sprühvorlage und Sprühfarbe im Holzkasten bei der Schwarz'schen Scheuer erhältlich) oder alternativ mit einem blauen Punkt jeweils am ersten Baum am Weg kennzeichnen. Dies erleichtert das Auffinden der Baumstücke. Vielen Dank für Ihre Mithilfe. Der OGV wird zur Erntezeit im Wochenblatt wieder einen Info-Hinweis zu den blauen Markierungen veröffentlichen, um die Abgrenzung zu den „gelben Ernte-Erlaubt-Bändern“ zu erläutern.

Und denken Sie bitte daran bei Neupflanzungen auf Bio-Bäume zu achten. Sollte dies im Ausnahmefall nicht möglich sein bitte eine kurze Info mit Nennung der gepflanzten Apfelsorte und ob Hochstamm/Halbstamm an o.g. mail-Adresse.

Wichtiger Hinweis zum Baumkauf bei Gärtnerei Hauber in Schorndorf

Die bisher über die Gärtnerei Hauber bezuschussten Baum-Käufe muss seitens des OGV Weiler/Rems ab dem Jahr 2022 vorerst eingestellt werden: Bei Gärtnerei Hauber können z. Zt. keine Obstbäume nach den erforderlichen Bio-Kriterien erworben werden. Wir sind aber mit Frau Hofmann in Verhandlungen, da vermutlich begrenzte Kontingente im nächsten Pflanzjahr zur Verfügung stehen sollen. Eine Wiederaufnahme der Baum-Bezuschussung durch den OGV wird dann nochmals geprüft. Das Kriterium der Bio-Qualität ist jedoch unabdingbar um weiterhin im Bioobst-Zertifizierungsprogramm teilnehmen zu können.

Obstbaum-Käufe in Bio-Qualität müssen zukünftig daher von jedem Teilnehmer eigenständig vorgenommen werden. Adressen von Baumschulen sind z.B. zu finden unter:

| | | |
|---|--|--|
| Kurt Schieber Brüdenener Straße 44 71554 Weissach im Tal – Unterweissach Tel: 07191-54619 Fax: 07191-56441 www.schieber-baumschule.de | Frank Wetzel Bio Fenneberger Höfe 3/1 69121 Heidelberg 06221/411762 06221/480952 www.biolandbaumschule.de info@biolandbaumschule.de | Bio-Baumschule R. Rombach Brechtterstal 1 79336 Herbolzheim-Wagenstedt 07643/912050 07643/1591 www.baumschule-rombach.de info@baumschule-rombach.de |
|---|--|--|

Selbstverständlich können die Apfelbäume auch bei jeder anderen Bio-Baumschule gekauft werden.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Bibliothek“ zu veröffentlichten Rundschreiben und beachten Sie u.a. folgende Bedingungen um Ihre Zertifizierung nicht zu gefährden:

- **Flurstücke** die Sie neu **erworben** bzw. **abgegeben** haben,
- **Bäume** die **entfernt** bzw. **neu gepflanzt** (Bio) wurden mit einer **Kopie der Kaufbelege**,
- überlassen Sie uns ebenfalls **Kaufbelege (Kopie)** von **verordnungskonformen Betriebsmitteln** - andere Dünge- und Spritzmittel sind ohnehin verboten.

Freundliche Grüße

Ihr Obst- und Gartenbauverein Weiler/Rems e.V.